



vertraulich

Landeshauptstadt Dresden
Der Oberbürgermeister

Fraktion Alternative für Deutschland
im Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden
Mitglied des Stadtrates
Heiko Müller

GZ: (OB) 67.4

Datum: 06. AUG. 2021

Pflege von neu gepflanzten Bäumen Landeshauptstadt Dresden
AF1579/21

Sehr geehrter Herr Müller,

zu Ihrer Anfrage erlaube ich mir zunächst den Hinweis, dass kein Anspruch auf Beantwortung nach § 28 Abs. 6 SächsGemO besteht, weil die Anfrage keine einzelne Angelegenheit der Gemeinde betrifft.

Die Fragen sind auf einen ganz allgemeinen Überblick über statistische Angaben zur Pflege neu gepflanzter Bäume im Stadtgebiet gerichtet. Damit erfüllen die hinterfragten Konstellationen nicht die vom Sächsischen Oberverwaltungsgericht entwickelte Definition einer einzelnen Angelegenheit als „konkreter Lebenssachverhalt“ (SächsOVG, Urt. v. 7. Juli 2015, 4 A 12/14, Rn. 28: „Ein konkreter Lebenssachverhalt ist dann gegeben, wenn er nach Ort, Zeit und dem Kreis der eventuell betroffenen Personen bestimmbar ist; dabei muss zwischen diesen Elementen eine inhaltliche Verbindung vorhanden sein.“). Auch nach dem allgemeinen Sprachgebrauch ist der Bezug der Anfrage zu einem ganz bestimmten Ereignis, Vorfall oder Geschehen erforderlich; vgl. VG Chemnitz, Urteil vom 6. November 2013 (1 K 549/13). Daran fehlt es hier.

Soweit ich jedoch ein eigenes Interesse an der Beantwortung der von Ihnen aufgeworfenen Anfrage habe, beantworte ich diese – ohne Anerkennung einer Rechtspflicht und ohne Bindungswillen für künftige vergleichbare Konstellationen – dennoch wie folgt:

„Hinsichtlich der Pflege von neu gepflanzten Bäumen auf dem Gebiet der Landeshauptstadt Dresden hätte ich folgende Fragen:

- 1. Wie häufig werden in der Landeshauptstadt Dresden die neu gepflanzten Bäume gegossen?“**

Die Anzahl der Wässerungsgänge ist von mehreren Faktoren abhängig, unter anderem Witterung, Standort, Baumart, Standzeit am Standort sowie vorhandene Kapazitäten und Budgets. In Abhängigkeit der oben aufgeführten Kriterien werden Jungbäume (Bäume bis zum 15. Standjahr am Pflanzort) 0 bis 15 Mal jährlich gewässert.

2. „Wie viele Mitarbeiter der Landeshauptstadt Dresden sind damit beschäftigt?“

Es liegen keine Erfassungen zur beteiligten Personenanzahl im Rahmen der Baumbewässerung vor. Wässerungsleistungen werden von Beschäftigten jedoch immer nur anteilig von ihrer Gesamtarbeitszeit erbracht.

3. „Welche Kosten entstehen dabei?“

Da die Leistung in hohem Maße von äußeren Einflüssen abhängig ist und dezentral von verschiedenen Organisationseinheiten erbracht und/oder beauftragt werden, liegen keine Daten hierzu vor.

4. „Wieviel Wasser wurde dabei in den letzten fünf Jahren verbraucht, aufgeschlüsselt nach Jahren?“

Dazu liegen keine statistischen Daten vor.

5. „Woher kommt das dabei benutzte Wasser?“

Es werden verschiedene Wasserquellen genutzt. Neben Leitungswasser vor allem Brunnenwasser (Grundwasser) oder Wasser aus Fließgewässern. Es liegen jedoch keine Angaben zum Anteil der Gesamtmenge vor.

6. „Wie viele Jungbäume sind in den letzten fünf Jahren eingegangen, aufgeschlüsselt nach Jahren?“

Statistisch erfasst wurden für den Bestand des Amtes für Stadtgrün und Abfallwirtschaft:

Jahr	Fällung Jungbäume	davon abgestorben
2016	130	47
2017	207	28
2018	142	53
2019	212	78
2020	153	83

Neben abgestorbenen sind folgende Fällursachen vertreten:

- Bauvorhaben
- Krankheiten / Schädlinge
- Verkehrsunfälle.

Mit freundlichen Grüßen



Dirk Hilbert

Annekatrien Klepsch
Zweite Bürgermeisterin